



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT

Jahresbericht

Mauselus

30. September 2023

INHALT

JAHRESBERICHT 30.9.2023

Tätigkeitsbericht	2
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	13
Mauselus	15
Ertrags- und Aufwandsrechnung	15
Entwicklung des Fondsvermögens	16
Verwendungsrechnung	16
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	21

TÄTIGKEITSBERICHT

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der im Jahr 2007 aufgelegte Fonds investiert weltweit in die Vermögensklassen Aktien, Anleihen, Alternative Investments, Derivate, Investmentfonds und Liquidität. Ziel des international angelegten Mischfonds ist ein mittel- bis langfristiger Wertzuwachs. Die übergeordnete Gewichtung erfolgt auf Basis der risikoadjustierten Ertragsschätzung der jeweiligen Vermögensklasse. Der Fonds verzeichnete im Zeitraum eine Performance von +4,40%.

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die US-Wirtschaft zeigte sich zu Beginn des Jahres zunächst recht robust. Der Nachfrageüberhang am amerikanischen Arbeitsmarkt verringerte sich nur langsam und die privaten Konsumausgaben zogen erkennbar an. Im späteren Verlauf des dritten Quartals 2023 nahmen jedoch die Konjunktursorgen, angesichts deutlich steigender Öl- und Kraftstoffpreisen, einer Verschlechterung des Verbrauchervertrauens, kräftig erhöhter Finanzierungskosten und schwacher Daten vom Häusermarkt, wieder zu. Die Konjunkturschwäche in Europa, die sich zunächst vor allem im Baugewerbe und im verarbeitenden Gewerbe manifestiert hatte, griff im Laufe des Sommers zunehmend auch auf den Dienstleistungssektor über. In Deutschland hat sich das Geschäftsklima laut ifo Institut seit Mai kontinuierlich verschlechtert und weist auf eine deutliche Eintrübung der Wirtschaftslage hin.

Vor allem die hartnäckige Inflation hat die Notenbanken der USA und des Euroraums dazu veranlasst, die geldpolitischen Zügel weiter zu straffen. Die Aufwärtsrevision der Zinserwartungen und eine vorsichtiger Einschätzung der Inflationsaussichten haben zu einem deutlichen Anstieg der Anleiherenditen beigetragen, insbesondere im Bereich längerer Laufzeiten. Zuletzt haben sowohl die Europäische Zentralbank als auch die Federal Reserve in den USA Spekulationen über eine frühe Kehrtwende in der Geldpolitik eine deutliche Absage erteilt.

Der Anstieg der Renditen findet sein Gegenstück an den Aktienmärkten. Nach einer vor allem von kräftigen Kursgewinnen der großen Technologieunternehmen geprägten Jahreshälfte zeigten die Aktien im dritten Quartal deutliche Ermüdungserscheinungen. Die US-Technologiewerte, die wesentlich zur Kursrally des ersten Halbjahrs beigetragen hatten, kamen deutlich unter Druck. Zwischen den einzelnen Werten aus der Riege der "Großen Sieben" (Apple, Microsoft, Nvidia, Amazon, Tesla, Meta, Alphabet) sind allerdings deutliche Unterschiede zu erkennen. Die europäischen Börsen und insbesondere auch der DAX 40 entwickelten sich im abgelaufenen Quartal etwas schwächer als der globale Durchschnitt. Die asiatischen Märkte konnten sich dem allgemeinen Trend nicht entziehen. Vor allem die Börsen in China und Hongkong sind von wachsenden Sorgen um den Immobiliensektor in

China geplagt. Im Jahresverlauf nutzte das Portfoliomanagement fortlaufend Absicherungsinstrumente, um die Aktienquote des Fonds, im Rahmen der durch die Anlagerichtlinien vorgegebenen Bandbreiten, aktiv zu steuern. Ende März 2023 wurde die Netto-Aktienquote gesenkt, um damit auf die zunehmenden Spannungen innerhalb des Finanzsektors in Europa und den USA zu reagieren. Auf der Aktienseite wurde der bestehende Investmentstil mit einem Fokus auf Qualitätswerte fortgesetzt. Zum Ende des Geschäftsjahres wurde die Gewichtung von Value-Aktien leicht reduziert. Unter anderem wurden Aktien aus dem Energiesektor (TotalEnergies SE und Equinor ASA) reduziert. Im Anleihensegment wurde über das Geschäftsjahr hinweg die Zinssensitivität des Portfolios schrittweise erhöht, um von den inzwischen wieder attraktiven Zinsniveaus längerfristig profitieren zu können. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit von der erhöhten Zinssensitivität zu profitieren, falls es in der Zukunft zu einer wieder expansiveren Geldpolitik mit fallenden Zinsniveaus kommen sollte.

Struktur der Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele

Renten/Rentenfonds und Aktien/Aktienfonds bleiben der Hauptbestandteil der Strategie. Xetra Gold bleibt als Alternatives Investments auch in diesem Jahr ein gering gewichteter Anteil des Fondsvermögens. Dennoch hat sich die Struktur des Sondervermögens im Vergleich zum Vorjahr in einigen Punkten geändert. Die Liquiditätsquote liegt zum Stichtag mit 14,3% höher als im Vorjahr (7,41%). Der Anteil der Renteninvestments erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr auf 19,68% (Vorjahr: 15,5%). Die Bruttoaktienquote hingegen sank im Jahresverlauf auf 56,0% (Vorjahr: 73,2%). Zum Stichtag kamen zudem Absicherungsinstrumente zum Einsatz, welche das Nettogewicht in Aktien auf 41,5% reduzierten. Die Währungsallokation hat sich im Laufe des Geschäftsjahres stärker in den EUR-Raum verlagert und liegt nun bei einem EUR-Gewicht von 54,8% (Vorjahr: 45,8%). Gleichzeitig hat sich die Gewichtung z.B. im US-Dollar verringert und liegt nun bei nur noch 32,1% (Vorjahr: 34,2%).

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keinen Portfoliomanager Wechsel.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse.

Ausblick

Für einen langfristig orientierten Investor mit hinreichend hoher Risikotoleranz sollten Aktien aus empirischer Sicht ein wesentlicher Bestandteil eines Portfolios sein. Die kurzfristigen Perspektiven des Aktienmarktes sind nach unserer Einschätzung aber eher zurückhaltend zu beurteilen. Dies basiert im Kern darauf, dass wir die Bewertung der Aktienmärkte im Verhältnis zu den Anleiherenditen einerseits und zu den Wachstums- und Ertragsaussichten der Unternehmen andererseits als hoch ein-

schätzen. In diesem Sinne halten wir vorerst an einer leichten Untergewichtung von Aktien fest. Im Geschäftsjahr war das Marktumfeld aufgrund exogener Ereignisse teilweise erneut volatil. Auch für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren, die sich auf die Entwicklung des Sondervermögens auswirken, nicht auszuschließen.

KOMMENTIERUNG DES VERÄUSSERUNGSERGEBNISSES

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Durch die im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen ergaben sich per Saldo Gewinne, die durch Aktien und Fondsanteilen entstanden.

WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS IM BERICHTSZEITRAUM

Die nachfolgend dargestellten Risiken sind mit einer Anlage in Investmentvermögen typischerweise verbunden. Sie können sich nachteilig auf den Nettoinventarwert, den Kapitalerhalt oder die Erträge in der angestrebten Haltedauer auswirken. Die aktuelle Covid-19-Krise kann die Auswirkungen der genannten Risiken noch verstärken, wenn ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich nachteilig beeinflussen.

ZINSÄNDERUNGSRISIKO

Die Wertentwicklung des Fonds ist abhängig von der Entwicklung des Marktzinses. Zinsänderungen haben direkte Auswirkungen auf die Vorteilhaftigkeit eines verzinslichen Vermögensgegenstandes im Vergleich zu alternativen Instrumenten und somit auf die Bewertung des Vermögensgegenstandes und den Erfolg der Kapitalanlage. Zinsänderungen am Markt können gegebenenfalls dazu führen, dass keine Wertsteigerung erzielt werden kann.

ZIELFONDSRISIKEN

Der Fonds legt in Zielfonds an, um bestimmte Märkte, Regionen oder Themen abzubilden. Die Wertentwicklung einzelner Zielfonds kann hinter der Entwicklung des jeweiligen Marktes zurückbleiben.

MARKTRISIKEN

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den lokalen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

OPERATIONELLE RISIKEN EINSCHLIESSLICH VERWAHRRISIKEN

Fehler und Missverständnisse bei der Verwaltung und Verwahrung können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

WÄHRUNGSRISIKEN

Der Fonds legt seine Mittel auch außerhalb des Euro-Raums an. Der Wert der Währungen dieser Anlagen gegenüber dem Euro kann fallen.

RISIKEN AUS DEM EINSATZ DERIVATIVER INSTRUMENTE

Derivate sind Finanztermingeschäfte, die sich auf Basiswerte wie Aktien, Anleihen, Zinsen, Indizes und Rohstoffe beziehen und von deren Wertentwicklung abhängig sind. Der Fonds darf derivative Instrumente zur Absicherung oder Wertsteigerung des Fondsvermögens einsetzen. Je nach Wertentwicklung des Basiswertes können dabei Verluste entstehen. Der Kontrahent für ein Derivatgeschäft kann ausfallen. Gegebenenfalls erhaltene Sicherheiten reichen im Verwertungsfall möglicherweise nicht zur Deckung von Verlusten aus.

RISIKEN AUS DERIVATEEINSATZ

Der Fonds darf Derivategeschäfte zu den in der "Anlagepolitik" genannten Zwecken einsetzen. Hierdurch ist eine Hebelung (Leverage) des Fondsvermögens möglich. Dadurch erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Durch eine Absicherung mittels Derivaten gegen Verluste können sich auch die Gewinnchancen des Fonds verringern.

LIQUIDITÄTSRISIKO

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht zum amtlichen Markt an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Auch für börsennotierte Vermögensgegenstände kann wenig Liquidität vorhanden oder in bestimmten Marktphasen eingeschränkt sein. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann, oder dass die Kurse aufgrund eines Verkäuferüberhangs sinken.

BONITÄTSRISIKEN

Der Fonds legt sein Vermögen vor allem in Anleihen an. Nimmt die Kreditwürdigkeit einzelner Aussteller ab oder werden diese zahlungsunfähig, so fällt der Wert der entsprechenden Anleihen.

KREDITRISIKEN

Der Fonds kann einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Staats- und Unternehmensanleihen anlegen. Deren Aussteller können zahlungsunfähig werden, wodurch die Anleihen ihren Wert ganz oder teilweise verlieren. Darüber hinaus können im Fonds befindliche Anleihen Restrukturierungsklauseln enthalten. Dadurch können Gläubiger dieser Anleihen auch gegen ihren Willen z. B. einem Verzicht auf Zinsen oder Kapital ausgesetzt sein.

ADRESSENAUSFALLRISIKEN

Durch den Ausfall eines Austellers oder eines Vertragspartners, gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen.

RISIKO DURCH ZENTRALE KONTRAHENTEN

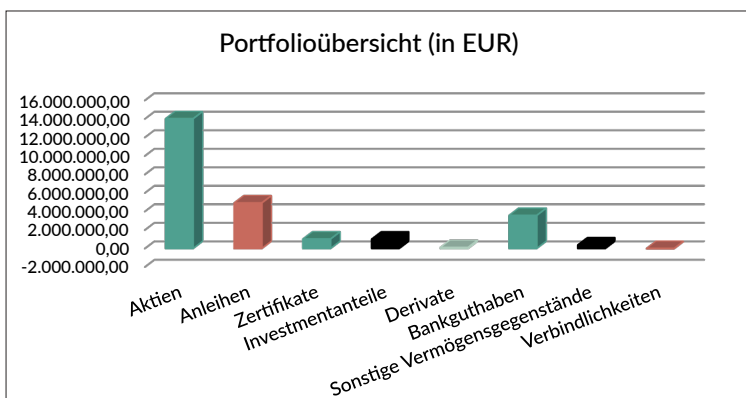
Ein zentraler Kontrahent (Central Counterparty CCP) tritt als zwischengeschaltete Institution in bestimmte Geschäfte für den Fonds ein, insbesondere in Geschäfte über derivative Finanzinstrumente. In diesem Fall wird er als Käufer gegenüber dem Verkäufer und als Verkäufer gegenüber dem Käufer tätig. Ein CCP sichert sich gegen das Risiko, dass seine Geschäftspartner die vereinbarten Leistungen nicht erbringen können, durch eine Reihe von Schutzmechanismen ab, die es ihm jederzeit ermöglichen, Verluste aus den eingegangenen Geschäften auszugleichen (z. B. durch Besicherungen). Es kann trotz dieser Schutzmechanismen nicht ausgeschlossen werden, dass ein CCP seinerseits überschuldet wird und ausfällt, wodurch auch Ansprüche der Gesellschaft für den Fonds betroffen sein können. Hierdurch können Verluste für den Fonds entstehen.

KURSÄNDERUNGSRISIKO VON AKTIEN

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Portfolioübersicht

Die Struktur des Portfolios des OGAW_Sondervermögen Mauselus im Hinblick auf die Anlageziele zum Geschäftsjahresende 30. September 2023:

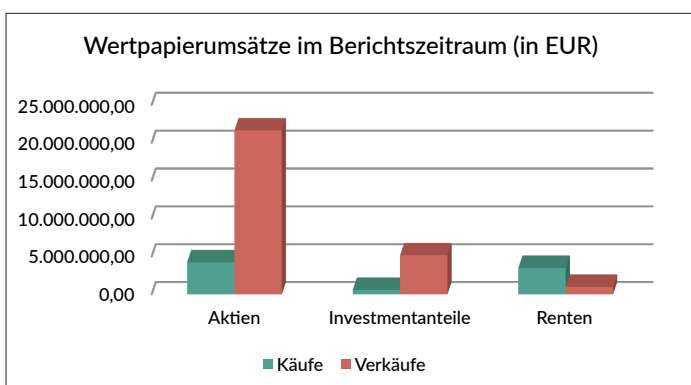


Portfolioübersicht (in EUR)

Bezeichnung	Betrag
Aktien	14.017.090,57
Anleihen	4.923.787,10
Zertifikate	1.023.022,00
Investmentanteile	1.017.641,52
Derivate	102.381,34
Bankguthaben	3.568.322,72
Sonstige Vermögensgegenstände	388.611,80
Verbindlichkeiten	-23.285,45
Fondsvermögen	25.017.571,60

Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023:

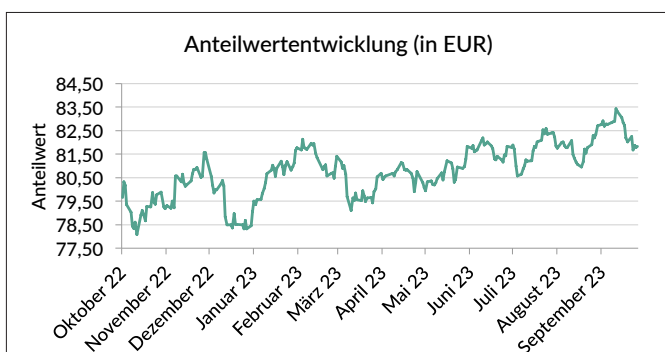


Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)

Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Aktien	4.238.127,05	21.658.779,19
Investmentanteile	598.811,70	5.164.702,66
Renten	3.493.349,66	1.000.240,21

Übersicht über die Wertentwicklung

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 betrug die Wertentwicklung +4,40%.¹⁾



¹⁾ Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

Vermögensübersicht zum 30.9.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	In % vom Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	25.040.857,05	100,09
1. Aktien	14.017.090,57	56,03
Bundesrepublik Deutschland	1.340.474,40	5,36
Frankreich	2.371.241,70	9,48
Großbritannien	1.603.332,60	6,41
Hongkong	227.465,07	0,91
Indien	275.890,91	1,10
Irland	647.750,89	2,59
Niederlande	636.458,00	2,54
Schweden	285.437,77	1,14
Schweiz	944.555,68	3,78
Südkorea	238.016,53	0,95
Taiwan	388.228,57	1,55
USA	5.058.238,45	20,22
2. Anleihen	4.923.787,10	19,68
< 1 Jahr	980.892,00	3,92
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	93.230,20	0,37
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	678.893,90	2,71
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	2.894.771,00	11,57
>= 10 Jahre	276.000,00	1,10
3. Zertifikate	1.023.022,00	4,09
EUR	1.023.022,00	4,09
4. Investmentanteile	1.017.641,52	4,07
EUR	1.017.641,52	4,07
5. Derivate	102.381,34	0,41
6. Bankguthaben	3.568.322,72	14,26
7. Sonstige Vermögensgegenstände	388.611,80	1,55
II. Verbindlichkeiten	-23.285,45	-0,09
III. Fondsvermögen	25.017.571,60	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.9.2023

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.9.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE						19.553.491,67	78,16
Aktien						14.017.090,57	56,03
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF 0,10 CH0038863350	STK	3.560	0	1.340	103,740 CHF	381.306,49	1,52
Roche Holding AG Inhaber-Aktien SF 1 CH0012032113	STK	2.025	0	775	269,400 CHF	563.249,19	2,25
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N. DE0008404005	STK	3.550	0	3.450	225,700 EUR	801.235,00	3,20
Alten S.A. Actions au Porteur EO 1,05 FR0000071946	STK	2.460	0	2.540	124,600 EUR	306.516,00	1,23
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO 0,09 NL0010273215	STK	435	0	495	559,100 EUR	243.208,50	0,97
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005158703	STK	6.700	0	2.600	44,240 EUR	296.408,00	1,18
Capgemini SE Actions Port. EO 8 FR0000125338	STK	3.450	0	1.150	165,800 EUR	572.010,00	2,29
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Act. Port. (C.R.) EO 0,3 FR0000121014	STK	450	130	280	716,400 EUR	322.380,00	1,29
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4 FR0000121972	STK	2.790	0	1.310	156,980 EUR	437.974,20	1,75
Siemens AG Namens-Aktien o.N. DE0007236101	STK	1.790	0	3.710	135,660 EUR	242.831,40	0,97
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50 FR0000120271	STK	6.950	7.300	9.650	62,310 EUR	433.054,50	1,73
Unilever PLC Registered Shares LS 0,031111 GB00B10RZP78	STK	12.200	0	0	46,885 EUR	571.997,00	2,29
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50 FR0000125486	STK	2.850	5.100	2.250	105,020 EUR	299.307,00	1,20
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO 0,12 NL0000395903	STK	3.430	0	1.470	114,650 EUR	393.249,50	1,57
Reckitt Benckiser Group Reg. Shares LS 0,10 GB00B24CGK77	STK	6.450	0	13.000	57,940 GBP	430.842,75	1,72
Relx PLC Registered Shares LS 0,144397 GB00B2B0DG97	STK	18.770	10.250	21.480	27,750 GBP	600.492,85	2,40
AIA Group Ltd Registerd Shares o.N. HK0000069689	STK	29.540	0	22.460	63,850 HKD	227.465,07	0,91
Epiroc AB Namn-Aktier B o.N. SE0015658117	STK	18.740	0	40.260	175,200 SEK	285.437,77	1,14
Adobe Inc. Registered Shares o.N. US00724F1012	STK	815	1.200	1.485	509,900 USD	392.508,62	1,57
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001 US02079K3059	STK	2.490	0	2.010	130,860 USD	307.760,47	1,23
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01 US0231351067	STK	6.050	0	950	127,120 USD	726.400,00	2,90
Amphenol Corp. Registered Shares Cl.A DL 0,001 US0320951017	STK	3.550	0	12.000	83,990 USD	281.619,36	1,13
Bank of America Corp. Reg. Shares DL 0,01 US0605051046	STK	18.460	12.500	9.740	27,380 USD	477.388,24	1,91
Coca-Cola Co., The Registered Shares DL 0,25 US1912161007	STK	6.440	11.000	4.560	55,980 USD	340.506,45	1,36
Deere & Co. Registered Shares DL 1 US2441991054	STK	820	0	980	377,380 USD	292.280,14	1,17

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. September 2023

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.9.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Aktien							
HDFC Bank Ltd. Reg. Shs (Spons.ADRs)/3 IR 10 US40415F1012	STK	4.950	0	6.300	59,010 USD	275.890,91	1,10
Icon PLC Registered Shares EO 0,06 IE0005711209	STK	2.785	3.635	2.550	246,250 USD	647.750,89	2,59
Microsoft Corp. Reg. Shares DL 0,00000625 US5949181045	STK	1.260	0	1.190	315,750 USD	375.768,60	1,50
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL 0,0001 US70450Y1038	STK	7.330	3.850	1.550	58,460 USD	404.733,70	1,62
Samsung Electronics Co. Ltd. R.Sh(sp.GDRs144A/95) 25/SW 100 US7960508882	STK	200	0	0	1.260,000 USD	238.016,53	0,95
Synopsys Inc. Registered Shares DL 0,01 US8716071076	STK	650	0	1.350	458,970 USD	281.776,15	1,13
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10 US8740391003	STK	4.730	0	1.720	86,900 USD	388.228,57	1,55
Thermo Fisher Scientific Inc. Reg. Shares DL 1 US8835561023	STK	895	0	1.010	506,170 USD	427.883,97	1,71
UnitedHealth Group Inc. Reg. Shares DL 0,01 US91324P1021	STK	940	440	750	504,190 USD	447.639,76	1,79
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001 US92826C8394	STK	1.390	0	3.140	230,010 USD	301.972,99	1,21
Verzinsliche Wertpapiere						4.513.379,10	18,04
4,2500 % ABN AMRO Bank N.V. EO-Non-Preferred MTN 22(30) XS2536941656	EUR	500	500	0	97,956 %	489.780,00	1,96
1,6000 % AT & T Inc. EO-Notes 20(20/28) XS2180007549	EUR	300	0	0	89,495 %	268.485,90	1,07
3,7500 % AXA S.A. EO-Med.-Term Nts 22(22/30) XS2537251170	EUR	500	500	0	98,625 %	493.125,00	1,97
3,7500 % BASF SE MTN v.22(22/32) XS2491542457	EUR	500	500	0	96,588 %	482.939,50	1,93
3,5000 % DIC Asset AG Inh.-Schuld v.18(21/23) DE000A2NBZG9	EUR	800	0	0	97,875 %	783.000,00	3,13
0,2500 % Fresenius Medical Care KGaA MTN v.19(23/23) XS2084510069	EUR	100	0	0	99,371 %	99.371,00	0,40
3,6250 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 23(23/31) XS2583742239	EUR	500	500	0	96,422 %	482.110,00	1,93
3,5000 % Temasek Financial (I) Ltd. EO-Medium-Term Nts 23(23/33) XS2586780012	EUR	500	500	0	95,913 %	479.565,00	1,92
2,1250 % TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 22(22/29) XS2478299204	EUR	500	500	0	93,450 %	467.251,50	1,87
0,1250 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Notes 19(25) XS2033351995	EUR	100	0	0	93,230 %	93.230,20	0,37

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. September 2023

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.9.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Verzinsliche Wertpapiere							
4,2000 % Vodafone Group PLC EO-FLR Cap.Sec. 18(28/78) XS1888179550	EUR	300	0	0	92,000 %	276.000,00	1,10
1,6250 % Vonovia Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 20(20/24) DE000A28VQC4	EUR	100	0	0	98,521 %	98.521,00	0,39
Zertifikate						1.023.022,00	4,09
DEUT. BÖRSE COMMODITIES GMBH XETRA-GOLD IHS 07(09/UND) DE000A0S9GB0	STK	18.200	0	11.800	56,210 EUR	1.023.022,00	4,09
AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE						410.408,00	1,64
Verzinsliche Wertpapiere						410.408,00	1,64
0,5000 % Booking Holdings Inc. EO-Notes 21(21/28) XS2308322002	EUR	250	0	0	86,032 %	215.080,00	0,86
3,6250 % Netflix Inc. EO-Notes 2017(27) Reg.S XS1821883102	EUR	200	0	0	97,664 %	195.328,00	0,78
INVESTMENTANTEILE						1.017.641,52	4,07
Gruppeneigene Investmentanteile						582.441,28	2,33
ODDO BHF-Sust. Credit Opport. Namens-Anteile I EUR Cap o.N. LU1752459799	ANT	0	0	1.488	1.038,260 EUR	2,08	0,00
ODDO BHF Leading Gbl Trends Act. au Port. CIW EUR Acc. oN LU2345841626	ANT	555	555	0	1.049,440 EUR	582.439,20	2,33
Gruppenfremde Investmentanteile						435.200,24	1,74
iShsIII-EO Crp.Bd BBB-BB U.ETF Registered Shares o.N. IE00BSKRK281	ANT	95.800	0	0	4,543 EUR	435.200,24	1,74
Summe Wertpapiervermögen						20.981.541,19	83,87 ²⁾

²⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. September 2023

Gattungsbezeichnung	Markt	Bestand 30.9.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
DERIVATE (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)						102.381,34	0,41
Aktienindex-Derivate						102.381,34	0,41
Forderungen/Verbindlichkeiten							
Aktienindex-Terminkontrakte						102.381,34	0,41
FUTURE EURO STOXX 50 PR.EUR 12.23 EUREX	185	EUR	-60			41.400,00	0,17
FUTURE NASDAQ-100 E-MINI INDEX 12.23 CME	359	USD	-4			60.981,34	0,24

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. September 2023

Gattungsbezeichnung	Bestand 30.9.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BANKGUTHABEN, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds					3.568.322,72	14,26
Bankguthaben					3.568.322,72	14,26
EUR-Guthaben bei:						
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main					1.504.306,42	6,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:						
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			CHF	409.596,80	422.896,91	1,69
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			GBP	309.683,78	357.025,34	1,43
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			USD	1.359.534,58	1.284.094,05	5,135
Sonstige Vermögensgegenstände					388.611,80	1,55
Zinsansprüche					114.571,63	0,46
Dividendenansprüche					10.922,74	0,04
Quellensteueransprüche					23.979,01	0,10
Einschüsse (Initial Margins)					238.738,38	0,95
Sonstige Forderungen					400,04	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten					-23.285,45	-0,09
Verwaltungsvergütung					-4.615,71	-0,02
Verwahrstellenvergütung					-1.483,44	-0,01
Prüfungskosten					-8.975,34	-0,04
Veröffentlichungskosten					-8.210,96	-0,032
Fondsvermögen					25.017.571,60	100,00 ³⁾

Anteilwert	EUR	81,83
Ausgabepreis	EUR	81,83
Anteile im Umlauf	Stück	305.730

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)							
Schweizer Franken	CHF	1 EUR =	0,9685500	Norwegische Krone	NOK	1 EUR =	11,2660000
Britisches Pfund	GBP	1 EUR =	0,8674000	Schwedische Krone	SEK	1 EUR =	11,5025000
Hongkong Dollar	HKD	1 EUR =	8,2919500	US-Dollar	USD	1 EUR =	1,0587500

Marktschlüssel

Terminbörsen

185 = Eurex Deutschland

359 = Chicago Merc. Ex.

³⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE				
Aktien				
Anta Sports Products Ltd. Registered Shares HD 0,10	KYG040111059	STK	0	30.800
Atlas Copco AB Namn-Aktier B(fria) o.N.	SE0017486897	STK	0	60.400
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628	STK	0	24.300
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL 0,008	US09857L1089	STK	0	400
Danaher Corp. Registered Shares DL 0,01	US2358511028	STK	0	1.780
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	STK	7.400	7.400
Electronic Arts Inc. Registered Shares DL 0,01	US2855121099	STK	0	5.000
Equinor ASA Navne-Aksjer NK 2,50	NO0010096985	STK	0	20.600
Fiserv Inc. Registered Shares DL -,01	US3377381088	STK	0	7.550
Prudential PLC Registered Shares LS 0,05	GB0007099541	STK	0	34.000
Sampo OYJ Registered Shares Cl.A o.N.	FI0009003305	STK	0	10.500
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	0	6.650
Techtronic Industries Co. Ltd. Reg.Subdivided Shares o.N.	HK0669013440	STK	0	24.000
Téléperformance SE Actions Port. EO 2,5	FR0000051807	STK	0	1.150
Texas Instruments Inc. Registered Shares DL 1	US8825081040	STK	0	2.600
Verzinsliche Wertpapiere				
3,1250 % BayWa AG Notes v.19(24/24)	XS2002496409	EUR	0	500
1,8760 % BP Capital Markets PLC EO-Medium-Term Nts 20(24)	XS2135797202	EUR	0	200
3,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-Preferred M.-T.Nts 22(25)	XS2558953621	EUR	500	500
0,3750 % Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.21(26)	XS2343822842	EUR	0	128
0,9540 % Wesfarmers Ltd. EO-Medium-Term Nts 21(21/33)	XS2399154181	EUR	0	100
AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE				
Zertifikate				
UBS AG Leading Gl. Trends Z. 28.09.28	CH0410019324	STK	0	500
NICHTNOTIERTE WERTPAPIERE ⁴⁾				
Verzinsliche Wertpapiere				
1,6250 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. Medium Term Notes v.20(23)	DE000A289XH6	EUR	0	500

⁴⁾ Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

FORTSETZUNG: Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (Fortsetzung)				
INVESTMENTANTEILE				
KVG-eigene Investmentanteile				
ODDO BHF-Sust. Credit Opport. Namens-Anteile I EUR Cap o.N.	LU1752459799	ANT	0	1.488
Gruppenfremde Investmentanteile				
iShs-MSCI World UCITS ETF Registered Shares USD (Dist)oN	IE00B0M62Q58	ANT	0	21.500
iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BYZTVV78	ANT	0	100.000
iShsIII-EO Cor.Bd ex-Fin.U.ETF Registered Shares EUR o.N.	IE00B4L5ZG21	ANT	0	4.200
Lyxor IF-Lyx.Sma.Overn.Return Act.Nom.UCITS ETF C EUR o.N.	LU1190417599	ANT	0	11.000
Pareto-Par.Nordic Corporate Bd Namens-Anteile H Acc.EUR o.N.	LU1311575093	ANT	0	1.850
SPDR Bl.Em.Mkts Loc.Bd UETF Registered Shares (Dist)o.N.	IE00B4613386	ANT	0	5.100
DERIVATE (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)				
TERMINKONTRAKTE				
Aktienindex-Terminkontrakte				
verkaufte Kontrakte: (Basiswert[e]: ESTX 50 PR.EUR, NASDAQ-100)			EUR	13.675,63

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 22,98 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 20.205.689,13 EUR.

Mauselus

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)		insgesamt	je Anteil
für den Zeitraum vom 1.10.2022 bis zum 30.9.2023			
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	51.691,67	0,17
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	294.436,41	0,96
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	34.699,55	0,11
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	248.161,60	0,81
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	30.912,03	0,11
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	14.142,47	0,05
8. Erträge aus Wertpapierdarlehens- und Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-7.753,75	-0,03
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-22.457,69	-0,07
11. Sonstige Erträge	EUR	341,28	0,00
Summe der Erträge	EUR	644.173,57	2,11
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-80.822,92	-0,26
- Verwaltungsvergütung	EUR	-80.822,92	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset-Management-Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.983,21	-0,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-14.170,15	-0,05
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	16.332,14	0,05
- Depotgebühren	EUR	-9.827,32	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	33.303,51	
- Sonstige Kosten	EUR	-7.144,05	
Summe der Aufwendungen	EUR	-82.644,14	-0,27
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	561.529,43	1,84
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	3.129.258,31	10,24
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.028.921,01	-6,64
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.100.337,30	3,60
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.661.866,73	5,44
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.645.916,49	-5,38
	EUR	914.210,25	2,99
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-731.706,24	-2,39
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	930.160,49	3,05

Mauselus

Entwicklung des Sondervermögens 2022/2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		42.158.465,35
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		-18.746.224,09
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	79,03	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-18.746.303,12	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		675.169,85
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		930.160,49
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-1.645.916,49	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	914.210,25	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		25.017.571,60

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil⁵⁾

I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.661.866,73	5,44
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	1.661.866,73	5,44

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2019/2020	594.070	42.896.162,43	72,21
2020/2021	590.890	49.125.931,11	83,14
2021/2022	537.888	42.158.465,34	78,38
2022/2023	305.730	25.017.571,60	81,83

⁵⁾ Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

**Angaben nach der Derivateverordnung
das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** **EUR 3.645.724,68**

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

ODDO BHF (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **83,87**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **0,41**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß § 5 i.V.m. § 15 ff DerivateV nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	81,83
Ausgabepreis	EUR	81,83
Anteile im Umlauf	Stück	305.730

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Gemäß den Vorschriften der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (KARBV) aktualisiert ODDO BHF Asset Management GmbH (ODDO BHF AM GmbH) als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) die im Hause verwendeten Bewertungspreise aller gehaltenen Instrumente durch geeignete Prozesse auf täglicher Basis.

Die Pflege der Bewertungspreise erfolgt handelsunabhängig.

Um der Vielfältigkeit der unterschiedlichen Instrumente Rechnung zu tragen, werden die genutzten Verfahren in einem Pricing Committee in regelmäßigen Abständen vorgestellt, überprüft und ggf. adjustiert. Das Pricing Committee hat die folgenden Aufgaben und Ziele:

Aufgaben

- Festlegung der Bewertungsprozesse sowie der Kursquellen der einzelnen Assetklassen
- Regelmäßige Überprüfung der festgelegten Bewertungs-/ Überwachungsprozesse (z.B. bei fehlenden Preisen (Missing Prices), wesentlichen Kursprüngen (Price Movements), über längere Zeit unveränderten Kursen (Stale Prices)) sowie der präferierten Kursquellen
- Entscheidung über das Vorgehen bei vom Standardprozess abweichenden Bewertungen
- Entscheidung über Bewertungsverfahren bei Sonderfällen (z.B. illiquide Wertpapiere)

Ziele

- Kommunikation der bestehenden Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise an die beteiligten Bereiche
- Fortlaufende Optimierung der Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise

Bei Einrichtung wird jedes Instrument gemäß seinen Ausstattungsmerkmalen einem Prozess für die Kursversorgung zugeordnet. Dieser beinhaltet die Festlegung des Datenlieferanten, des Aktualisierungsintervalls, die Auswahl der Preisquellen sowie das generelle Vorgehen.

Neben automatisierten Schnittstellenbelieferungen über Bloomberg und Reuters werden auch andere geeignete Kurs- und Bewertungsquellen zur Bewertung von Instrumenten herangezogen. Dies erfolgt in Fällen, bei denen über die Standardkursquellen keine adäquaten Bewertungen verfügbar sind. Zusätzlich kann auf Bewertungen von Arrangeuren (z.B. bei Asset Backed Securities) zurückgegriffen werden. Um fortlaufend eine hochwertige Kursversorgung zu gewährleisten, wurden standardisierte Prüfroutinen zur Qualitätssicherung implementiert.

Die Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

An einer Börse zugelassene/in organisiertem Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern nachfolgend nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern nachfolgend nicht anders angegeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Nichtnotierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an der Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z.B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldschein-

darlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Aussteller mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit, herangezogen.

Geldmarktinstrumente

Bei Geldmarktinstrumenten kann die KVG die Anteilpreisberechnung unter Hinzurechnung künftiger Zinsen und Zinsbestandteile bis einschließlich des Kalendertages vor dem Valutatag vornehmen. Dabei sind die auf der Ertragsseite zu erfassenden Zinsabgrenzungen je Anlage zu berücksichtigen. Für die Aufwandsseite können alle noch nicht fälligen Leistungen der KVG, wie Verwaltungsvergütungen, Verwahrstellengebühren, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc., einbezogen werden, die den Anteilpreis beeinflussen.

Bei den im Fonds befindlichen Geldmarktinstrumenten können Zinsen und zinsähnliche Erträge sowie Aufwendungen (z.B. Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc.) bis einschließlich des Tages vor dem Valutatag berücksichtigt werden.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu einem Fonds gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzurechnet.

Bankguthaben, Festgelder, Investmentanteile und Darlehen

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Investmentanteile werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Investmentanteile zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Für die Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden zum 17:00 Uhr-Fixing des Bewertungstages der World Market Rates (Quelle: Datastream) umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für den abgelaufenen Berichtszeitraum beträgt 0,33%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwundererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	EUR	0,00
---	-----	------

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge:

Keine wesentlichen sonstigen Erträge.

Sonstige Aufwendungen:

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
Gruppeneigene Investmentanteile		
ODDO BHF-Sust. Credit Opport. Namens-Anteile I EUR Cap o.N.	LU1752459799	0,500
ODDO BHF Leading Gbl Trends Act. au Port. CIW EUR Acc. oN	LU2345841626	0,950
Gruppenfremde Investmentanteile		
iShsIII-EO Crp.Bd BBB-BB U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BSKRK281	0,250
Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:		
Gruppenfremde Investmentanteile		
iShs-MSCI World UCITS ETF Registered Shares USD (Dist)oN	IE00B0M62Q58	0,500
iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BYZTVV78	0,150
iShsIII-EO Cor.Bd ex-Fin.U.ETF Registered Shares EUR o.N.	IE00B4L5ZG21	0,200
Lyxor IF-Lyx.Sma.Overn.Return Act.Nom.UCITS ETF C EUR o.N.	LU1190417599	0,050
Pareto-Par.Nordic Corporate Bd Namens-Anteile H Acc.EUR o.N.	LU1311575093	0,550
SPDR Bl.Em.Mkts Loc.Bd UETF Registered Shares (Dist)o.N.	IE00B4613386	0,550

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	19.438,26
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2022 bis zum 31.12.2022 gezahlten Mitarbeitervergütung:	TEUR	24.731
Feste Vergütung inklusive zusätzliche Sachkosten:	TEUR	20.018
Variable Vergütung:	TEUR	4.865
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	TEUR	-
Zahl der MA der KVG im Durchschnitt:		179
Höhe des gezahlten Carried Interest:	TEUR	-
Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2022 bis zum 31.12.2022 gezahlten an bestimmte Mitarbeitergruppen:	TEUR	12.391
davon Geschäftsleiter:	TEUR	792
davon andere Führungskräfte:	TEUR	-
davon andere Risikoträger:	TEUR	2.924
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	TEUR	312
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe:	TEUR	8.363

Als Grundlage für die Berechnung der Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten MA-Vergütung diente der Jahresabschluss der KVG. Berücksichtigt wurden auch zusätzliche Sachzuwendungen (z. B. PKW- und Jobrad-Kosten, Miete Garage) gemäß Kontenplan.

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden:

- Die Vergütung eines Mitarbeiters der Gesellschaft orientiert sich an seiner Funktion, deren Komplexität und den damit verbundenen Aufgaben sowie der für diese Funktion am Markt üblichen Vergütung. Im Verhältnis zur variablen Vergütung wird die fixe Vergütung für jeden Mitarbeiter so bemessen, dass in Bezug auf die Zahlung einer variablen Vergütung zu jeder Zeit vollständige Flexibilität herrscht, einschließlich der Möglichkeit des vollständigen Verzichts auf die Zahlung einer variablen Vergütung. Variable Vergütung wird u. a. in Abhängigkeit von der Art der einzelnen Geschäftsbereiche konzipiert. Kein in einer Kontrollfunktion (z. B. in den Bereichen Investment Controlling oder Compliance) tätiger Mitarbeiter erhält eine Vergütung, die an die Ergebnisse der von ihm betreuten oder kontrollierten Geschäftsbereiche gekoppelt ist.
- In den Kreis der Identifizierten Mitarbeiter wurden neben der Geschäftsführung alle Bereichsleiter innerhalb des Geschäftsbereichs Investment Management, die direkt an den CEO der Gesellschaft berichten sowie Mitarbeiter der zweiten Berichtsebene unterhalb des CEO, die Entscheidungsbefugnisse bezüglich Musterportfolien oder Asset Allocation haben, aufgenommen. Der Leiter Investment Controlling und der Compliance Officer der Gesellschaft wurden als zentrale Mitarbeiter definiert, die für unabhängige Kontrollfunktionen verantwortlich sind, welche unmittelbaren Einfluss auf das Sondervermögen haben. Mitarbeiter mit vergleichbarer Gesamtvergütung werden jährlich ermittelt und entsprechend berücksichtigt.
- Die Gewährung von variabler Vergütung erfolgt im Rahmen der Vergütungsrichtlinie für den Standort Düsseldorf vollständig diskretionär durch die Gesellschaft. Sie enthält nach Maßgabe der Vergütungsrichtlinie ein oder mehrere der nachfolgenden Bausteine: langfristige Anreize in Form zurückgestellter Zahlungen ggf. mit Performancekomponente, Mitarbeiterbeteiligungen oder Barkomponenten.

- Für den Standort Frankfurt existiert eine Betriebsvereinbarung zur variablen Vergütung, die zur Anwendung kommt. Diese stellt ebenfalls sicher, dass schädliche Anreize mit Auswirkungen auf die Gesellschaft bzw. die Investmentvermögen vermieden werden.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik:

Keine Anpassung der Vergütungsrichtlinie erforderlich.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik:

Es hat keine Änderungen zur Vergütungspolitik gegeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen. Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

ODDO BHF Trust

Das Auslagerungsunternehmen hat keine Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt.

Umgang mit Interessenkonflikten

Die ODDO BHF Asset Management GmbH, eine hundertprozentige, indirekte Tochtergesellschaft der ODDO BHF SCA, setzt ihre eigene Stimmrechts- und Mitwirkungspolitik unabhängig gemäß den geltenden Vorschriften um. Dies gilt auch im Verhältnis zur Konzernschwester-Gesellschaft ODDO BHF Asset Management SAS bzw. zur Tochtergesellschaft ODDO BHF Asset Management Lux.

Ziel der ODDO BHF Asset Management GmbH ist es, etwaige Interessenskonflikte bereits im Vorfeld zu erkennen und so weit wie möglich zu vermeiden. Dafür hat die ODDO BHF Asset Management GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung und den Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet (Umgang mit Interessenkonflikten Politik). Überprüft wird dabei auch die Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenskonflikten auf die Fondsanleger.

Im Hinblick auf Mitwirkung und Stimmrechtsausübung können insbesondere Interessenskonflikte auftreten, wenn:

- ein Fondsmanager von ODDO BHF Asset Management GmbH oder ein Mitglied der Geschäftsführung oder des Managements von ODDO BHF Asset Management GmbH ein Verwaltungsratsmitglied einer börsennotierten Portfoliogesellschaft ist, die von ODDO BHF Asset Management GmbH gehalten wird;
- die Unabhängigkeit der ODDO BHF Asset Management GmbH in Bezug auf die anderen Aktivitäten der ODDO BHF-Gruppe nicht gewährleistet ist;
- die ODDO BHF Asset Management GmbH oder eine Konzerngesellschaft erhebliche Geschäftsbeziehungen zur Portfoliogesellschaft unterhält.

Es wurde ein Ausschuss eingerichtet, der sich mit Interessenkonflikten befasst, wenn diese auftreten. Er wird vom Chief Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management Gruppe geleitet und umfasst den Chief Investment Officer und den Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management GmbH. Die Entscheidungen werden der Geschäftsleitung von ODDO BHF Asset Management GmbH mitgeteilt.

Die Gesellschaft bedient sich keiner Stimmrechtsberater.

Nachhaltigkeitsangaben

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Düsseldorf, den 4. Oktober 2023

ODDO BHF Asset Management GmbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Mauselus - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt «Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV» unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ODDO BHF Asset Management GmbH (im Folgenden die «Kapitalverwaltungsgesellschaft») unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation Jahresbericht - ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen-, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet. Diese inhärenten Unsicherheiten bei der Auslegung gelten entsprechend auch für unsere Prüfung.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 9. Januar 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer

Kurzübersicht über die Partner des Mauselus

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54, 40044 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 239 24-01

Zweigstelle Frankfurt am Main
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61, 60042 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 9 20 50-0
Telefax: +49 (0) 69 9 20 50-103

Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital:
10,3 Mio. EUR

Gesellschafter von ODDO BHF Asset Management GmbH
ist zu 100% die ODDO BHF SE

VERWAHRSTELLE

The Bank of New York Mellon SA/NV
Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main
MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Kern- und Ergänzungskapital:
3,3 Mrd. EUR

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Nicolas Chaput

Sprecher
Zugleich Präsident der ODDO BHF
Asset Management SAS und der
ODDO BHF Private Equity SAS

Dr. Stefan Steurer

Bastian Hoffmann

Zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der
ODDO BHF Asset Management Lux

AUFSICHTSRAT

Werner Taiber

Vorsitzender
Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrats der
ODDO BHF SE, Frankfurt am Main

Grégoire Charbit

Paris, Vorstand der ODDO BHF SE,
Frankfurt am Main und ODDO BHF SCA, Paris

Christophe Tadié

Frankfurt am Main, Vorstand der ODDO BHF SE und
ODDO BHF SCA, Vorsitzender des Vorstands (CEO)
der ODDO BHF Corporates & Markets AG

Joachim Häger

Friedrichsdorf, Vorstand der ODDO BHF SE, Frankfurt am Main
und der ODDO BHF SCA, Paris, Präsident des Verwaltungsrats der
ODDO BHF (Schweiz) AG, Zürich

Michel Haski

Lutry, Unabhängiger Aufsichtsrat

Olivier Marchal

Suresnes, Vorsitzender von Bain & Company France und
Vorsitzender des Aufsichtsrats der ODDO BHF SCA, Paris

Monika Vicandi

Triesenberg, Vorstand der ODDO BHF SE, Frankfurt am Main

FONDSMANAGER

ODDO BHF Trust GmbH
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main

Alle Angaben Stand Januar 2024

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54
40044 Düsseldorf

Zweigstelle Frankfurt am Main
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0) 69 9 20 50 - 0
Telefax +49 (0) 69 9 20 50 - 103

am.oddo-bhf.com



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT